

Erscheinungstag: 06.03.2014

Quelle: Segeberger Zeitung

Nord Express

Deutsch-polnische Ferienfreizeit mit komplett neuem Programm

Kaltenkirchen / Kalisz Po- morsk. Nach der Zwangs-
pause im vorigen Jahr soll die
Reihe der deutsch-polnischen
Jugendbegegnungen in den
kommenden Sommerferien
neustarten. Vom 3. bis zum 17.
August werden 20 polnische
Kinder und Jugendliche mit
ihren Eltern nach Schleswig-
Holstein. Danach kommen
sie nach Kaltenkirchen. Die
DLRG mit Unterstützung der
Kaltenkirchener Jugend
mune. Die Gruppe wird
Nord nach Süd durchfahren.

Ziel ist der
Bialka Tatrzanka in der Ho-
hen Tatra. Auch ein Abstecher
zu den bekanntesten
Berg Gipfeln im Winter-
und im Erlebnissbad „gebadet“
von der Bukowina „Rücktour“
zurück nach Polen
DLRG mit Unterstützung der
Kaltenkirchener Jugend
mune. Die Gruppe wird
Nord nach Süd durchfahren.

schon Bauten und einem mit-
telalterlichen Charakter. Seit
1978 gehört Krakaus Altstadt
zusammen mit dem Wawel,
der ehemaligen Residenz der
polnischen Könige, ebenfalls
zum Weltkulturerbe. In Ka-
krakau wird in der Nähe
des Salzberg-
werkes Wieliczka, eine der äl-
testen und bekanntesten För-
derstätten der Welt und seit
1978 Unesco-Weltkulturerbe,
besichtigt.
Selbstverständlich
auch Krakau, die
Hauptstadt Polens, besucht.
Die im Zweiten Weltkrieg fast
gänzlich verschont gebliebene
Stadt an der Weichsel be-
zaubert mit vielen histori-

Die Kosten für die komplet-
te 15-tägige Ferienfreizeit be-
tragen 230 Euro pro Teilneh-
mer. Darin enthalten sind
Eintritte, Transport und im In-
land. Weitere Informationen
unter der Telefonnummer
04191/72914, per E-Mail
mailto:info@jube4u.de und im In-
ternet (www.jube4u.de). An-
meldungen sind schon mög-
lich.

1992 begann der Austausch
mit einem Besuch von zwei
Gruppen polnischer Jugend-
licher in Zeltlagern. 2013
musste das Treffen mangels
Interessenten ausfallen. Da-
mit das nicht wieder passiert,
wurde das Programm ganz
neu gestaltet.



Auch ein Rundgang auf dem Krakauer Marktplatz mit den gotischen Tuchhallen gehört zum Programm der deutsch-polnischen Jugendfreizeit in den Sommerferien.
Foto: Polnisches Fremdenverkehrsamt